

Porno- und Gewaltvideos an Schulen allgegenwärtig

**„Kinder und Jugendliche sind immer
früher mit extremen Porno- und Gewaltvideos
aus dem Internet konfrontiert.“
Das beklagt der Bundesvorsitzende...**

„Kinder und Jugendliche sind immer
früher mit extremen Porno- und Gewaltvideos
aus dem Internet konfrontiert.“
Das beklagt der Bundesvorsitzende
des Deutschen Philologenverbandes,
Heinz-Peter Meidinger.
Jugendgefährdendes Bild- und Textmaterial
würde beispielsweise zehnjährigen
Mädchen in Schulpausen
gezeigt – mit entsprechenden Folgen
für die Entwicklung der Kinder.
Es gehöre heute schon fast zum Allgemeinwissen,
insbesondere bei
Jungen ab zwölf Jahren, „wie und
wo man im Internet oder über
Freunde ohne Schwierigkeiten an
problematische Inhalte wie an sehr
extreme Sexualitätsdarstellungen
und brutale Bilddateien und Spielsequenzen
kommt“, betonte Meidinger.
Der Verbandsvorsitzende wies
darauf hin, dass zahlreiche Kinder
und Jugendliche, trotz äußerlichem
Imponiergehabe oder zur Schau
getragener „Coolness“, durch die
Konfrontation mit solchem Inhalt
innerlich zutiefst verunsichert und
teilweise auch geschockt seien.
Selbst Jugendpsychologen müssen
mittlerweile zugeben, dass ein zu
früher Kontakt mit extremen Porno und
Gewaltdarstellungen die Entwicklung
einer gefestigten und gesunden
Einstellung zur Sexualität
nachhaltig und teilweise dauerhaft
schädigen.“
Ist es nicht höchste Zeit, die Hintermänner
dieser Verbrechen an unseren
Kindern vor ein gerechtes
Gericht zu stellen?!

**von Originaltext**

**Quellen:**

<http://www.golem.de/0805/59898.html>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

---

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz:  Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.